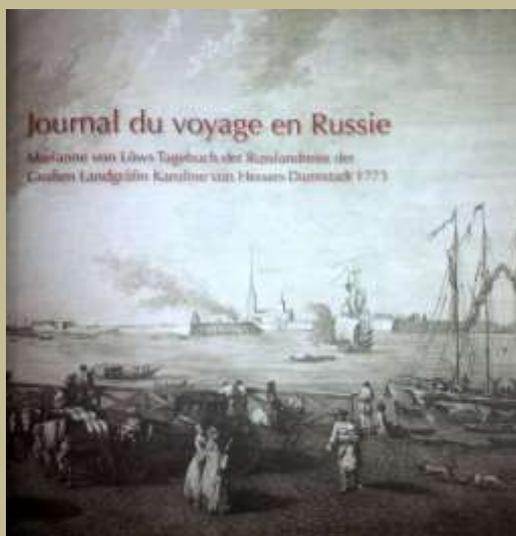


## NEUERSCHEINUNG



Hessische Historische Kommission  
Haus der Geschichte  
Karolinenplatz 3  
64289 Darmstadt  
06151/165964

[hiko@haus-der-geschichte.com](mailto:hiko@haus-der-geschichte.com)  
[www.hiko-darmstadt.de](http://www.hiko-darmstadt.de)

Ende des Jahres 2011 tauchte im Münchener Antiquariatshandel das in Französisch abgefasste Journal der Marianne von Löw auf. Es konnte vom Hessischen Staatsarchiv Darmstadt erworben werden und ist bislang das einzige bekannte Tagebuch der Russlandreise der Großen Landgräfin Karoline von Hessen-Darmstadt, die diese ungewöhnliche und strapaziöse Reise im Jahre 1773 mit ihren drei noch unverheirateten Töchtern unternommen hatte. Am Ende stand die Vermählung ihrer Tochter Wilhelmine mit dem Großfürsten Paul, dem Sohn der Kaiserin Katharina II. Unter anderem werden die Sehenswürdigkeiten von Potsdam und Sankt Petersburg ausführlich beschrieben. Dabei kommt der historische Hintergrund der Heiratsanbahnung zwischen Russland und Hessen-Darmstadt ebenso zur Sprache wie die Biografie und der Wahrnehmungshorizont der Schreiberin Marianne von Löw.

Dieses einzigartige Zeitdokument, von dessen Existenz niemand etwas vermutet hatte, ergänzt die bislang bekannten Quellen zur Russlandreise optimal. Es liegt nun in einer hochwertigen Publikation der Hessischen Historischen Kommission Darmstadt und der Historischen Kommission für Hessen als Band 171 der Reihe Quellen und Forschungen zur hessischen Geschichte vor. Herausgegeben von Dr. Ulrike Leuschner (Forschungsstelle Merck) und Dr. Rainer Maaß (Staatsarchiv Darmstadt), wurde der von Barbara Wiedemann transkribierte und ins Deutsche übersetzte Text am 10. Dezember 2015 im Schlossmuseum Darmstadt der Öffentlichkeit vorgestellt.

**Journal du voyage en Russie – Marianne von Löws Tagebuch der Russlandreise der Großen Landgräfin Karoline von Hessen-Darmstadt 1773. Herausgegeben von Ulrike Leuschner und Rainer Maaß (Quellen und Forschungen zur hessischen Geschichte 171), 2., durchgesehene Auflage, Darmstadt und Marburg 2016. 312 S. mit zahlreichen farbigen Abbildungen, ISBN 978-3-88443-326-3 € 32,-**

Erhältlich bei der Hessischen Historischen Kommission Darmstadt und im Buchhandel